

Liebe Kollegen,

Die Einladung geht an alle, die eine Fortbildung bei mir besucht haben.  
Sie können auch gerne Kollegen ansprechen.

## Meditation und Arbeit an mir selbst

– innere Arbeit und ihre Wirkungen –

**Termin:** 31. Oktober - 2. November 2025

*und alternativ 4 x 1,5 Std. per Video:*

*3.11. 15:00 Uhr, 4.11. 20:00 Uhr, 10.11. 15:00 Uhr 11.11. 20:00 Uhr.*

Die Fortbildung dient der Anregung eingehender Schüler-Beobachtungen und meditativer Selbstverwandlung. Die Arbeit an sich selbst wird angeregt durch die Praxis und die Betrachtung mantrischer Sprüche und durch Naturerlebnisse.

Es sind Beiträge von mir geplant, Übungen und gegenseitiger Austausch.

Es wird parallel und im Zusammenhang mit dem Thema künstlerisch gearbeitet.

Die Arbeit geht am Freitag von 17:00 bis 20:00 Uhr, am Samstag von 9:00 bis 18:00 Uhr (darin 2 Stunden Mittagspause) und am Sonntag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

In meiner Arbeit in Schulen und in Einzelstunden erlebe ich den Erfolg meiner Bemühungen sehr weitgehend abhängig von der Wirkung anderer Wesen, die ich nur erhoffen, aber nicht hervorbringen kann.

Was ich von heute auf morgen versuche, spielt dabei eine große Rolle. Aber auch wohin ich insgesamt mit mir arbeite. Ich mache seit meiner Jugend in dieser Richtung Erfahrungen. Einige wesentliche Änderung meiner Ausrichtung habe ich meinem Kontakt mit der Natur und mit Menschen zu verdanken und der Beschäftigung mit systemischen Ideen.

Viele der Anregungen sind dem Werk Rudolf Steiners entnommen.

Die Fortbildung hat letztes Jahr zum ersten Mal stattgefunden. Die Teilnehmer waren von sehr unerfahren bis neu in dem Thema bis sehr erfahren ganz verschieden vertreten.

Die Fortbildung vor Ort als auch per Video hat mich letztes Jahr sehr motiviert, sie auch 2025 wieder anzubieten. Das Feedback reichte von „angeregt und motiviert für Anfänge“ und „tiefere Verbindung zu Aufgaben an den Kindern“ bis „Hinweise zu Änderungen der Richtung“ oder „neue Zugänge zu bereits bekannten Themen“.

Herzliche Grüße



Tobias Schaumann arbeitete von 1990-2010 als Klassenlehrer, Kunstlehrer u.a. - seit 2011 in Kunsttherapie (Dipl.) mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, in Supervision (syst., KIST), in der Einarbeitung von Kollegen und als Dozent – im Fichte-Institut Kassel und in Jena (Waldorf-Fernstudium).

Seit 1991 arbeitet er nebenberuflich als Dyskalkulie- und Legasthenie-Therapeut.

Die Teilnahmegebühr beträgt 210 €.

Es stehen Gästezimmer im Haus zur Verfügung und es wird eine Quartierliste mitgeschickt.

Anmeldungen bitte formlos mit Name, gegebenenfalls Schul- oder Privatadresse, per E-Mail oder telefonisch an das

Immanuel Hermann

Fichte-Institut

e.V., Amalie-Wündisch-Str. 6

34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Tel.: 0561 -816 73937

Fax: -816 73938 AB: -816 73939

[mail@fichte-institut.de](mailto:mail@fichte-institut.de)

[www.fichte-institut.de](http://www.fichte-institut.de)